

COMBIDIC®-1K-S

1K Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC)



Artikelnummer	Inhalt	ME	Farbe
205043002	32	L	schwarz
205043003	940	L	schwarz

Produkteigenschaften

- gebrauchsfertig
- Abdichtungsstoff gemäß DIN 18533, DIN EN 15814
- naht- und fugenlose, flexible rissüberbrückende Abdichtung
- optimiert für die Spritzverarbeitung

Vorteile

- sehr gut spritzbar
- Hand- und Maschinen-Verarbeitung
- schnell regenfest
- radondicht

Einsatzgebiete / Bauwerksabdichtung

- zur Abdichtung erdberührter Bauteile bei Bodenfeuchte und nichtdrückendem Wasser (W1.1-E, W1.2-E gemäß DIN 18533)
- zur Abdichtung bei drückendem Wasser (W2.1-E gemäß DIN 18533)
- zur Abdichtung bei Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsattel (W4-E gemäß DIN 18533)
- als nachträgliche Bauwerksabdichtung gemäß WTA-Merkblatt 4-6
- als Kleber für Schutz- und Drainplatten

COMBIDIC®-1K-S

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	gebrauchsfertig
Materialbasis	Polystyrolgefüllte Bitumendickbeschichtung
Konsistenz	Spachtelkonsistenz
Dichte, verarbeitungsfertiges Produkt (ISO 1183-1)	ca. 0,8 kg/dm ³
Rissüberbrückung DIN EN 15812	> 2 mm
Rissüberbrückungsfähigkeit (Klassifizierung DIN EN 15814)	CB 2
Regenfestigkeit gemäß DIN EN 15816 (Klassifizierung)	< 8 Stunden (R2)
Wasserdichtheit DIN EN 15820 (Schlitzdruck 1 mm)	> 0,75 bar (W2A)
Wasserdichtheit (Klassifizierung DIN EN 15814)	W2A
Druckfestigkeit (Klassifizierung DIN EN 15814)	C2A
Druckfestigkeit gemäß DIN EN 15815	0,3 MN/m ²
Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1	E

Verarbeitung

Untergrund- / Verarbeitungstemperatur	von 5 °C bis 30 °C
Verbrauch pro m ² und mm Schichtdicke	ca. 1,15 l
Durchhärtungszeit / volle Belastbarkeit	ca. 2 Tage

Materialverbrauch

Verbrauch nach Einsatzgebiet

Wassereinwirkungsklassen (DIN 18533)		Beanspruchung WTA-Merkblatt	Trockenschichtdicke (mm)	Nassschichtdicke (mm)	Auftragsmenge (kg/m ²)
W1.1-E/ W1.2-E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser	DIN 18195-4 Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser	≥ 3,0	≥ 3,5	≥ 3,5
W2.1-E	mäßige Einwirkung von drückendem Wasser	DIN 18195-6 Aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser	≥ 4,0	≥ 4,5	≥ 5,0
W3-E	nichtdrückendes Wasser auf erdüberdeckten Deckenflächen	DIN 18195-5 nichtdrückendes Wasser, mäßige Beanspruchung	≥ 4,0	≥ 4,5	≥ 5,0
W 4-E *	Spritzwasser am Wandsockel und an erdberührten Wänden	Sockelabdichtung	≥ 3,0	≥ 3,5	≥ 3,5
Dämmplattenverklebungen			≥ 1,0	-	≥ 2,0
Egalisierungsschichten			≥ 1,0	-	≥ 1,2

Ein möglicher Mehrverbrauch bei unebenen Untergründen und handwerklichen Schwankungen ist zu berücksichtigen.

* Bitumendickbeschichtungen sind gemäß DIN 18533 nicht als Querschnittsabdichtung zulässig.

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Zahn- oder Schichtdickenkelle
- Kelle
- Glättkelle

Handverarbeitung

spachtelbar mit Kellen

Maschinenverarbeitung

COMBIDIC®-1K-S ist mit Maschinen verarbeitbar. Für genaue Angaben siehe Technische Zusatzinformation Nr. 43.

COMBIDIC[®]-1K-S

Geeigneter Untergrund

erdberührte Bauteile

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. frostfrei
2. tragfähig
3. ebenflächig
4. porenoffen
5. in der Oberfläche geschlossen
6. frei von haftungsmindernden Stoffen

Details vorbereiten

1. Kanten sind zu fassen und Ecken sind zu runden.
2. Vertiefungen > 5 mm und Mörteltaschen, Putzrillen bei Ziegeln, offene Stoß- bzw. Lagerfugen, Ausbrüche, grobporige Untergründe oder unebenes Mauerwerk sind vorab mit ASOCRET-M30 zu egalisieren.

Durchdringungen

1. Durchdringungen mittels Dichtungskehlen an die Leitungen bzw. Futterrohre anschließen. Alternativ können je nach Nenndurchmesser ASO-Dichtmanschette-Boden, ASO-Dichtmanschette-Wand oder ADF-Rohrmanschette verwendet werden.
2. Die nachfolgende Flächenabdichtung ist min. 5 cm auf die Rohrdurchführung auszuführen.

Spritzwasser / Sockelbereich

1. Im Bereich der Spritzwasserzone ist die Abdichtung mindestens 30 cm über Gelände hochzuführen.
2. Nach Geländeanpassung muss die Abdichtung ≥ 15 cm über die Geländeoberkante reichen.
3. In der Regel wird dieser Anschluss mit flexiblen, mineralischen Dichtungsschlämmen, z. B. AQUAFIN-RB400, ausgeführt, um einen haftfähigen Untergrund, für z. B. Sockelputze etc., zu erreichen.
4. Die Überlappung der Bitumendickbeschichtung auf die Dichtungsschlämme beträgt dabei min. 10 cm.

Wand-/Bodenanschluss, Innen-Ecken, Fugen

1. Den fachgerecht vorbereiteten Untergrund mit AQUAFIN-1K oder ASOCRET-M30 in schlämmfähiger Konsistenz vorschlämmen und frisch in frisch eine Dichtungskehle aus ASOCRET-M30 mit min. 4 cm Schenkellänge einbauen.
2. Im Bereich von Gebäudetrennfugen wird die Abdichtung mittels ADF-Dehnfugenband oder ASO-Dichtband-2000-S verstärkt und in die Flächenabdichtung eingebunden.

Anwendung

Verarbeitung

1. Den Untergrund mit einem Voranstrich aus ASOL-FE (1:5 mit Wasser verdünnt) vorbereiten.
2. Alternativ und zur Untergrundverfestigung kann auch AQUAFIN[®]-Primer eingesetzt werden.
3. Im Falle von stark porigen Betonuntergründen wird eine Kratzspachtelung zur Vermeidung von Luftblasenbildung in der Bitumendickbeschichtung empfohlen.
4. Nach völliger Durchtrocknung des Voranstriches / der Kratzspachtelung kann COMBIDIC[®]-1K-S aufgetragen werden.

Wasserbeanspruchungsklasse W1.1-E und W1.2-E

1. COMBIDIC[®]-1K-S vor der Verarbeitung homogenisieren.
2. COMBIDIC[®]-1K-S mit einer Glättkelle in min. 2 Arbeitsgängen auftragen.
3. Zur Erreichung einer gleichmäßigen Schichtdicke, idealerweise mit einer Zahn- oder Schichtdickenkelle entsprechender Größe, aufkämmen und mit der glatten Seite eine geschlossene Oberfläche bilden.
4. Im Bereich der Sohlenplatte ist die Abdichtung an der Sohlenstirnseite min. 10 cm herunter zu führen.

Wasserbeanspruchungsklasse W2.1-E und W3-E

1. COMBIDIC[®]-1K-S mit einer Glättkelle in min. 2 Arbeitsgängen auftragen.
2. Auf die frische erste Abdichtungsschicht ist die ASO[®]-Verstärkungseinlage einzubauen.
3. Vor dem zweiten Auftrag muss der erste Auftrag soweit getrocknet sein, dass durch den folgenden Auftrag eine Beschädigung auszuschließen ist.
4. Im Bereich der Sohlenplatte ist in der Wasserbeanspruchungsklasse W2.1. die Abdichtung an der Sohlenstirnseite min. 15 cm herunter zu führen.

COMBIDIC®-1K-S

Überprüfung der Abdichtung

Eine Schichtdickenkontrolle sollte grundsätzlich ausgeführt und dokumentiert werden. Die Schichtdickenkontrolle erfolgt im frischen Zustand durch das Messen der Nassschichtdicke (min. 20 Messungen je Ausführungsobjekt bzw. min. 20 Messungen je 100 m²). Die Überprüfung der Durchtrocknung / Trockenschichtdicke erfolgt zerstörend im Keilschnittverfahren an einer in der Braugrube gelagerten Referenzprobe bestehend aus dem Objekt-Untergrund.

Baugrubenverfüllung

Die Baugrubenverfüllung erfolgt nach vollständiger Durchtrocknung der Bitumendickbeschichtung.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser abspülen. Angetrocknetes Material ist nur schwer entfernbar.

Drain- und Schutzplatten bei erdberührten Bauteilen

Abdichtungen sind vor Witterungseinflüssen und mechanischen Beschädigungen durch geeignete Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18533 zu schützen. 1. Die Abdichtung muss vollständig durchgetrocknet sein. 2. Geeignete Schutz- und Drainplatten können mit COMBIDIC-1K/-S batzenweise fixiert werden. 3. Perimeterdämmung ist vollflächig und engstoßend mit COMBIDIC-2K-CLASSIC oder COMBIDIC-2K-PREMIUM zu verkleben. 4. Eine Drainung erfolgt gemäß den Vorgaben der DIN 4095.

Lagerbedingungen

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken. Bei min. 5 - 40 °C für 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Hinweise

- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von COMBIDIC®-1K-S schützen!
- Negativer Wasserdruck kann von bituminösen Abdichtungen nicht aufgenommen werden. In den Bereichen, in denen dies zu erwarten ist, muss vorher mit AQUAFIN®-1K abgedichtet werden.
- Nicht bei Regen oder Luft- / Untergrundtemperaturen unter +5 °C verarbeiten.
- Mauerwerkskronen und offene Fensterbrüstungen vor eindringendem Wasser schützen.
- Die jeweils lastfallbedingte Mindestschichtdicke darf zum Zeitpunkt der Abnahme an keiner Stelle unterschritten werden!
- Die erforderliche Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- COMBIDIC®-1K-S ist bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, z.B. Regen, Frost, starker Sonnenbestrahlung etc., zu schützen!

GISCODE: BBP10

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfallsind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.